Verein "Schlägler Musikseminare – Schlägler Orgelkonzerte"

V o r b e m e r k u n g e n : Alle Musikveranstaltungen waren im Jahr 1992 geprägt von der "Oberösterreichischen Landesausstellung 1992", die im Stiftsmeierhof Schlägl von der oö. Landesregierung zum Thema "Bauern" abgehalten wurde. Dadurch waren an den Verein erhöhte Anforderungen der Konzertveranstaltung gestellt, und es konnte tatsächlich zwischen 1.5. und 26.10. an jedem Wochenende ein Konzert angeboten werden.

Der Besuch dieser Konzerte war unterschiedlich, wie wohl die "Großveranstaltungen" überragend gut besucht waren, allen voran Haydn's "Schöpfung" auf Originalinstrumenten am 26.10.

Die Musikseminare beschränkten sich 1992 auf Chorsingtage im Sommer, das Karwochenliturgie-Seminar und ein Gregorianikwochenende. Das nun fertiggestellte Seminarzentrum des Stiftes wird aber ab sofort wieder die Beherbergung von Seminarteilnehmern in erstklassiger Weise gewährleisten, sodaß für 1993 schon ein elitäres Angebot zusammengestellt wurde.

Unabhängig davon wurden "Orgelkundliche Studienfahrten" durchgeführt, und zwar im Juni nach "Österreich Süd-Ost" und im Juli eine zehntägige Fahrt "Orgelreise Skandinavien", die wiederum Studenten der Musikwissenschaft und der Musikhochschulen, Konservatoriumsschüler, Orgelbauer und Kunstinteressierte dankbar aufnahmen, auch als Ergänzung zum Hochschulprogramm.

Es wurden wieder spezielle Führungen zur Andreas-Putz-Orgel abgehalten; Beratungen in Orgelrestaurierungsfragen und bei Neubauten, Korrespondenz mit Musikwissenschaftlichen Einrichtungen etc. ergänzten die ausfüllende Tätigkeit auch 1992.

K o n z e r t e

Da die Konzerte durchgehend bis November Veranstaltungen vorsahen, war 1992 eine Sektionierung in Frühling/Sommer – Herbst nicht sinnvoll. Folgende Angebote mit Rücksicht auf "Internationalität", "Spezialität" und "Förderung heimischer Künstler" wurden gemacht:

O r a t o r i u m u n d M e s s e : Heinrich Schütz, Johannespassion, Johann Sebastian Bach, Kantate auf den Palmsonntag "Himmelskönig, sei willkommen"; Cantoria Plagensis, Collegium Musicum Plagense, Barockorchester Heiligenberg, Leitung: Rupert Gottfried Frieberger (12.4.1992, Stiftskirche); Rupert Gottfried Frieberger, Missa Festiva Plagensis für zwei Chöre, zwölf Bläser und zwei Orgeln, Cantoria Plagensis, Stadtpfarrchor Linz-St.Leopold und Chorgemeinschaft Freistadt (Einstudierung: Engelbert Leitner), Bläserensemble der Stiftskirche, Ingemar Melchersson und Georg Gruber, Orgel, Leitung: Der Komponist, Direktübertragung im Österreichischen und Zweiten Deutschen Fernsehen (7.6.1992, Stiftskirche); Joseph Haydn, Missa in Angustiis ("Nelson-Messe"), Linzer Domchor und Domorchester, Leitung: Domkapellmeister Anton Reinthaler (14.6.1992, Stiftskirche); Rupert Gottfried Frieberger, Oratorium "Mysterium Crucis" für Sprecher, Soli, Chor und acht Instrumente, Gabriele Daniel, Sopran; N.N., Tenor; Andreas Lebeda, Baß, Kammerchor Schlägl, Mühlviertler Singkreis, Semi-narteilnehmer Chorsingtag 1992, Ein Instrumentalensemble, Leitung: Rupert Gottfried Frieberger (13.9.1992, Stiftskirche); Joseph Haydn, Die Schöpfung 1. und 2. Teil, Gabriele Daniel, Sopran; Manfred Equiluz, Tenor; Hugo Lamas, Baß, Cantoria Plagensis, Barockorchester Heiligenberg; Bläserkreis Innsbruck, Leitung: Rupert Gottfried Frieberger (26.10.1992, Stiftskirche)

O r g e l k o n z e r t e : Dorthy de Rooij, Niederlande (10.5.); Karl Maureen, München (24.5.); August Humer, Linz (14.6.); Orgelklasse Ingemar Melchersson (21.6.); Wolfram Syré, Stade (28.6.); Ingemar Melchersson, Stiftsorganist (5.7.); Max Sonnleitner, Julbach-Basel (19.7.); Johannes Dandler, Schärding-Ried (26.7.); Michael Austin, Dänemark (2.8.); Rupert Gottfried Frieberger (9.8.); Franz Raml, Ochsenhausen (23.8.); Dominicus Franz Hofer, Stift Geras (11.10.)

K i r c h e n k o n z e r t e : Bläserkreis Innsbruck (mitwirkend: Gabriele Daniel, Sopran; Rupert G. Frieberger, Orgel) (12.7.); Collegium Musicum Plagense (Kantaten und Ensemblesmusik des deutschen Frühbarock (30.8.); Kantorei zu St. Cosmae in Stade (Leitung: Martin Böcker, Ensemblesmusik des norddeutschen Barock) (4.10.)

K o n z e r t e a n z w e i O r g e l n : Rupert Gottfried Frieberger – Ingemar Melchersson (16.8.); Georg Gruber, Wilhering-Wien – Hans-Jürgen Schwarz, Linz-Wien (6.9.); Elsa Bolzonello, Venedig-Italien – Marinette Extermann, Zürich (20.9.); Gustav Leonhardt, Amsterdam – Luigi Ferdinando Tagliavini, Bologna (18.10.)

Kammerkonzerte im Musikzentrum St. Norbert: Max Sonnleitner, Cembalo – Collegium Musicum Basiliense, Konzerte für Cembalo und Streichorchester von J.S. Bach (16.5.); Alfred Wahlmüller, 1. Violine – Ernst Reisser, 2. Violine – Dietmar Straub, Viola – Silvia Straub, Violoncello – Josef Kapeller, Klarinette (J. Haydn, W.A. Mozart, M. Reger, R.G. Frieberger (UA), A. Bruckner) (16.5.); Concilium Musicum Wien (Leitung und Moderation Paul Angerer, "Wiener Klassik") (26.9.)

Kirchenmusik: Als Schwerpunkt galt diesmal, auch Kirchenchöre des Mühlviertels und des angrenzenden Bayern einzuladen, gerade für die Sommersonntage während der Landesausstellung. Die Stiftsmusik selbst, mit "Collegium Musicum Plagensis", "Kammerchor Schlägl" und Cantoria Plagensis sorgte für die Prinzipien "Musik und Raum", "Neue Musik", "Musik im Klang ihrer Zeit". Unumstrittener Höhepunkt und größtes Echo war diesbezüglich die Fernseh-Direktübertragung der "Missa festiva Plagensis" von Rupert Gottfried Frieberger als Pfingstpontifikalamt in ZDF und ORF.

Ebenfalls Beiträge zum Gegenwartsschaffen waren Aufführungen der "Missa Choralis super de Angelis" von R.G. Frieberger am 30.8. und Motetten von Anton Heiller.

Mit historischem Instrumentarium wurden u.a. Messen der Wiener Klassik und des Barock angeboten.

Insgesamt bestritt die Stiftsmusik 38 Mal Gestaltungen von Gottesdiensten. Als Gastchöre fungierten: Linzer Domchor, Pfarrkirchenchöre Rohrbach, Altenfelden, Putzleinsdorf, Arnreit, Haslach; Vocalensemble Schärding; Ensemble "Allegretto"; Ensemble "Dyscanti"-Budweis.

Musikseminare: Singtage zur Kar- und Osternachtsliturgie: Die Teilnehmer gestalteten Gottesdienste mit H. Schütz, Johannespassion und Gründonnerstagsmesse von A. Bruckner, sowie zeitgenössische Motetten (15.4.-19.4.); Gregorianischer Choral. Leitung: R.G. Frieberger. In Zusammenarbeit und als Veranstaltung mit der Universität Salzburg zum Thema Paläographie und Neumenkunde sowie Liturgiewissenschaft (28.5.-31.5.); Chorsingtage 1992, Leitung: R.G. Frieberger. Als Vorbereitung für R.G. Frieberger Kammeroratorium "Mysterium Crucis" (Aufführung am 13.9. und CD-Produktion durch den ORF 5.-9.10.), sowie für J. Haydn, "Schöpfung" (Aufführung mit musikwissenschaftlicher Einführung am 26.10.) (8.9.-13.9.)

Orgelfahrten: Orgelstudienreise Österreich Süd-Ost mit Besichtigung der Orgeln in Spital/P., Graz (Dom, Eggenberg), St. Veit/V., Ehrenhausen, Frauenberg b.L., Pöllau, Statzendorf, Melk (9.6.-11.6.); Orgelstudienreise

"Skandinavien" mit Einführung in den schwedischen und dänischen Orgelbau in Geschichte und Gegenwart durch G. Blomberg, A. Unnerbäck, M. Kjersgaard, P.K. Frandsen; Orgeln in Leufstabruk, Uppsala (Dom, Freimaurer), Konungund, Stockholm (Finn.Kirche), Tjällmo, Askeryd, Sund, Lannaskede, Lund (Dom), Malmö (Museum), Schloß Frederiksborg, Slangerup, Sorø, Roskilde, Kopenhagen (Erlöserkirche). Dabei spielten R.G. Frieberger und I. Melchersson neben den Vorführungen auch öffentliche Konzerte.

Ö f f e n t l i c h k e i t s a r b e i t

Schallplatten- und CD-Aufnahmen und Rundfunkproduktionen: Bei Christophorus ist das Mozart-Requiem mit authentischen Instrumenten unter R.G. Frieberger (Cantoria Plagensis, G. Daniel, E. Mayer, N. Prasser, H. Lamas, Barockorchester Heiligenberg, Bläserkreis Innsbruck) erschienen und in Fachzeitschriften lobend besprochen worden.

Als Coproduktion mit ORF und Christophorus fanden vom 5.-9.10. in Linz-St. Leopold (Orgel von B. Blank) Aufnahmen des Kammeroratoriums "Mysterium Crucis" von R.G. Frieberger mit Cantoria Plagensis, G. Daniel, O. Rastbichler, A. Lebeda und einem Instrumentalensemble statt. Erscheinen April 1993 geplant.

Der WDR Köln brachte am 27.12. Orgelmusik aus Schlägl an der restaurierten Hauptorgel und neuen Cantoriumorgel mit R.G. Frieberger und I. Melchersson zur Sendung.

I. Melchersson und R.G. Frieberger werden für WDR und Christophorus 2-Organ-Musik an authentischen Organen Italiens (Venedig, Bologna) produzieren. CD erscheint Dezember 1993.

Studio Tirol/ORF produzierte R.G. Frieberger "4 kleine Stücke für Violine und Kontrabaß", eine Sendung war am 1.12.1992.

Orgelberatung und Begleitung von Orgelbauern: Vladimir Slajch aus Borovany/Budweis konnte die Restaurierung der historischen Orgel in Kroh/Nordböhmen abschließen; eine Besichtigung mit R.G. Frieberger und Zusammenfassung des Ergebnisses war am 31.8.

R.G. Frieberger kümmert sich für die Niederlande um die Restaurierung eines repräsentativen Orgelwerkes, das die Regierung finanziell teilweise übernehmen wird. Es ist die Orgel der Tein-Kirche Prag in Aussicht genommen.

Weiter liefen die Vorhaben "Innsbruck/Wilten Chororgel", "Geras-Stiftskirche Kostenvoranschläge", "Wien – St. Ruprecht" (Vergabe an Verschueren).

Abgeschlossen wurde die Restaurierung der Mauracherorgel in Jeging (OÖ) durch Orgelbauer Kraus-Hoschek Lungau, Kollaudierung durch R.G. Frieberger am 26.1.1993.

Neu übernommen wurde die Beratung in Unterthalheim (OÖ).

K o n z e r t e

R.G. Frieberger spielte Konzerte am 4.7. – Amsterdam, Nieuwe Kerk; 10.7. – Haarlem, Grote-Kerk; 16.7. – Leufstabrik, Schweden; 17.7. – Stockholm-Högalidk.; 20.7. – Slangerup; 13.8. – Mittagskonzert in Passau/Dom; 13.8. – Abendkonzert in Passau/Dom; 20.12. – Niederkappel/OÖ.

I. Melchersson spielte Konzerte am 28.5. – Innsbruck-Dreiheiligen; 17.7. – Stockholm; 18.7. – Slangerup (vierhändige Orgelmusik).

S o n s t i g e s

P u b l i k a t i o n e n : "Sinfonie Musicale" von L.da Viadana, eingerichtet für zwei Tasteninstrumente, in zwei Heften herausgegeben von R.G. Frieberger, erschienen bei Doblinger; in Vorbereitung: ebenfalls Doblinger, R.G. Frieberger, zwei Elegien für Klavier, Oratorium Mysterium Crucis, Missa Choralis super de Angelis; "Zwischen Orgelbock und Dirigentenpult", Memorabilien eines reisenden Musicus von R.G. Frieberger bei Helbling/Innsbruck – Ein Plauderbüchlein, das gut ankommt

A u f f ü h r u n g e n : R.G. Frieberger's "Missa Choralis" wurde am 12.1. im Salzburger Dom durch die Dommusik aufgeführt. Orgelwerke und Chormusik wurden in Dänemark, Schweiz und Österreich gespielt.

R.G. Frieberger war Mitglied der Jury des diesjährigen Internationalen Orgel Improvisationswettbewerbes in Haarlem/Holland.

L e h r v e r a n s t a l t u n g e n an der Universität Salzburg: R.G. Frieberger bot im WS 91/92 zur Thematik Mozarts Requiem – Geschichte und Marketing und im SS 92 "Kirchenmusik im 19. Jahrhundert" an, sowie im Rahmen Liturgiewissenschaft für Gregorianik und Geschichte der Musica Sacra.

Die Zusammenarbeit mit den bestehenden Orgelakademien in Skandinavien, Norddeutschland und Pistoia hat den Plan einer Orgelakademie Schlägl im Gebäude des nun restaurierten Meierhofes ergeben. Eine Prüfung des Projektes durch die Landeskulturbehörde zeigt hoffnungsvolle Tendenzen; es konnten auch Vergleiche mit pädagogischen Einrichtungen an englischen Colleges angestellt werden. Ziel ist die Veranstaltungen von einschlägigen Seminaren, die auch europäisch untereinander anerkannt werden als Lehrveranstaltungen verschiedener Institute, ein Archiv, Mediathek, Bibliothek, sowie die Möglichkeit des Studentenaustausches. Gleichzeitig besondere Betreuung der südböhmischen Orgelszene.

A u s b l i c k u n d D a n k

Mit Hoffnung sehen wir der institutionellen Errichtung einer Orgelakademie entgegen. Es soll schließlich auch diesbezüglich nicht verabsäumt werden, den Dank allen ideellen und materiellen Förderern der Schlägler Musikszene auszusprechen, die unseren guten Ruf auf internationaler Kunst- und Wissenschaftsebene erst ermöglicht.

Dr. Rupert Gottfried Frieberger
Roswitha Pröll

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [138b](#)

Autor(en)/Author(s): Frieberger Rupert Gottfried, Pröll Roswitha

Artikel/Article: [Verein "Schlägler Musikseminare - Schlägler Orgelkonzerte". 197-202](#)